

Forstingenieurin

Forstingenieur

Umweltwissenschaften, Waldwissenschaften

Als Forstingenieurin oder Forstingenieur planen und überwachen Sie Projekte zur Bewirtschaftung, Pflege und Nutzung von Wäldern. Sie sorgen dafür, dass der Wald seine Funktionen nachhaltig erfüllen kann: Holz produziert, vor Naturgefahren schützt, Erholung bietet und Biodiversität fördert.

Aufgaben

Wälder aufforsten

- festlegen, welche Funktionen Waldflächen haben und bei der Erstellung von Nutzungskarten mitarbeiten, in denen Schutz- und Nutzungsgebiete ausgewiesen sind
- Gutachten zur Bodenstabilität durchführen
- Projekte planen, um Wälder aufzuforsten
- bewerten, welche Auswirkungen Forstarbeiten auf das Ökosystem haben, und Massnahmen festlegen, um Schäden zu vermindern
- Wälder so pflanzen, dass sie Schutzfunktionen entwickeln, zum Beispiel vor Lawinen oder Steinschlägen
- Waldreservate gestalten, um die biologische Vielfalt zu erhalten

Forstbetrieb leiten

- Forstunternehmen leiten, Mitarbeitende einplanen und ihnen Arbeit zuweisen
- Holzschlagprojekte leiten, etwa auf privaten Grundstücken oder zusammen mit den Eigentümergemeinden
- Wälder und Bäume analysieren, um etwa Dichte, Alter und Gesundheitszustands zu beurteilen
- Gefahrenbereiche sichern sowie Wege und Schutzräume für die Öffentlichkeit anlegen
- Material, Lager und Transport organisieren
- mit der Kundschaft oder Behörden verhandeln, Verträge unterzeichnen und Fördermittel beschaffen

Öffentlichkeitsarbeit machen

- Öffentlichkeit über die Rolle des Waldes und den Schutz von Natur, Umwelt und Landschaft aufklären
- Daten erheben und Statistiken erstellen

Arbeitsumgebung

Als Forstingenieurin oder Forstingenieur arbeiten Sie meist im Büro und sind gelegentlich auch draussen in der Natur unterwegs.

Sie sind insbesondere in öffentlichen Verwaltungen, privaten Forstunternehmen, Ingenieurbüros und Forstverbänden tätig.

Anforderungen und Interessen

Anforderungen

- Analytische Fähigkeiten
- Entscheidungsfreude
- Fähigkeit, Mitarbeitende zu führen
- Flair für Naturwissenschaften
- Kommunikationsfähigkeit
- Planungs- und Organisationsfähigkeit
- Räumliches Vorstellungsvermögen
- Verhandlungsgeschick

Interessen

- Am Computer arbeiten
- Beraten
- Draussen arbeiten
- Informieren und sensibilisieren
- Planen, organisieren

Ausbildung

Der Beruf setzt ein abgeschlossenes Hochschulstudium voraus.

Üblich ist ein Bachelorabschluss einer Fachhochschule in Waldwissenschaften oder ein Masterabschluss der ETH in Umweltwissenschaften.

Dauer

-
- Bachelorstudium: mind. 3 Jahre
 - Masterstudium: mind. 1,5 Jahre

Studienrichtung Umweltwissenschaften, Waldwissenschaften

<https://www.berufsberatung.ch/de/studienrichtungen/umweltwissenschaften-waldwissenschaften>

Ähnliche Berufe

Weitere Infos

Swissdoc Nummer